# Abteilungen von TuRa Bergkamen ziehen in die Tennisanlage in Overberge um




Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Thomas Heinzel.

Mit der Fusion der Tennisvereine TV Blau-Weiß Bergkamen und TC Bergkamen-Weddinghofen zum neuen TC Bergkamen, war die Tennisanlage in Overberge an der Erlentiefenstraße seit dem 01.01.25 Geschichte und Tennis wurde dort nicht mehr gespielt.

Eine Gruppe von ehemaligen Tennisspielern verblieb auf der Anlage und ging mit der Sportart „Boule“ einer neuen sportlichen Aktivität nach. Damit war zumindest die Aufsicht und Unterhaltung des früheren Vereinsheims gesichert und die Stadt Bergkamen konnte sich mit der weiteren Nutzung der

ehemaligen Tennisanlage befassen.

Die 1. Beigeordnete der Stadt Bergkamen, Christine Busch, stimmte sich dann mit TuRa Bergkamen ab, ob nicht die Abteilungen Ski- und Funsport und die Abt. Schwimmen/Wasserfreunde ein neues Kapitel in der Vereinsgeschichte aufschlagen wollten.

Die Wasserfreunde müssen ihr bisheriges Vereinsquartier im Hallenbad an der Lessingstraße räumen, da die heimischen Gemeinschaftsstadtwerke das Hallenbad abreißen werden und mit dem Bäderbetrieb bereits in das neue Häupenbad umgezogen sind. Um sämtliches Vereinsequipment jedoch an einem Standort unterbringen zu können, bot sich daher das ehemalige Tennisheim mit diversen Räumlichkeiten und mit vorhandenen Garagen an.

Die Abteilung Ski- und Funsport ist eine junge Abteilung von TuRa Bergkamen, die für ihre Mitglieder neben Fitnessangeboten zukünftig auch im „Boule“ aktiv werden möchte.

Beide Abteilungen haben mittlerweile die ehemalige Tennisanlage für ihre Aktivitäten mit der Durchführung von Sommerfesten und Angeboten auf den Boulebahnen genutzt und erhielten im Beisein mehrerer Abteilungsmitglieder den symbolischen Schlüssel für die neue Vereinsanlage von TuRa Bergkamen.

Die Übergabe nahm Bürgermeister, Thomas Heinzel, an den Vorsitzenden des Gesamtvereins, Dietmar Jezek, an den stellv. Abteilungsleiter der Wasserfreunde, Gordon Gramse, und den Abteilungsleiter Ski- und Funsport, Ulrich Pech, vor.

# Erstes Bierfest in der Marina Rünthe vom 11. bis 13. September

Vom 11. bis 13. September 2026 startet  das 1. Bierfest in der Marina Rünthe.

Das Bierfest wird am Freitag, 11. September, um 17:00 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich durch den Ersten stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Bergkamen, Kay Schulte, offiziell eröffnet.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine vielfältige Auswahl internationaler Bierspezialitäten. Mit dabei sind unter anderem Karlovačko, Porter, Warburger, Mythos, Josefs, Störtebeker, San Miguel und Hohenthanner. Darüber hinaus werden irische und britische Spezialitäten wie Murphy’s, Newcastle Brown Ale, Strongbow und Bulmers angeboten.

Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt:

Freitag, 11. September: Nigel Prickett
Samstag, 12. September: Martin Bischoff

Die besondere Kulisse der Marina Rünthe, internationale Biervielfalt und Livemusik versprechen ein stimmungsvolles Wochenende am Wasser.

Veranstaltungsdaten:

1. Bierfest in der Marina Rünthe
   Freitag, 11. September, bis Sonntag, 13. September 2026
   Fassanstich: Freitag um 17:00 Uhr

# VHS Bergkamen startet am 07.09.2026 ins neue Semester

Am Montag, 7. September 2026, startet die Volkhochschule Bergkamen in das neue Semester. Auch im zweiten Semester 2026 erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches Bildungs- und Veranstaltungsprogramm mit zahlreichen Angeboten aus unterschiedlichen Interessen, Altersgruppen und Lebenssituationen.

Von Gesellschaft, Politik und Umwelt über Kultur und Kreativität bis hin zu Gesundheit, Bewegung und Entspannung bietet die VHS Bergkamen zahlreiche Möglichkeiten, Neues zu lernen, persönliche Interessen zu vertiefen und mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt erneut auf dem Gesundheitsbereich. Unter dem Motto „VHS macht gesünder“ finden Interessierte zahlreiche Bewegungs- und Entspannungskurse. Das Angebot reicht von bewährten Kursformaten (Hatha-Yoga, Yoga, Zumba) bis hin zu abwechslungsreichen neuen Angeboten (Sanftes Yoga für einen starken Rücken oder Meditation, Klang & Yoga, Entspannung für Körper) und bietet damit vielfältige Möglichkeiten, etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun.

Auch die EDV- und Digitalkurse sind ein wichtiger Bestandteil des neuen VHS-Programms. Sie richten sich an Menschen, die ihre digitalen Kenntnisse für den privaten Alltag, den Beruf oder die persönliche Weiterbildung erweitern möchten. Dabei geht es unter anderem darum, den sicheren und souveränen Umgang mit Computer und mobilen Endgeräten, Internet und digitalen Anwendungen zu erlernen und vorhandene Kenntnisse zu vertiefen. Die VHS möchte damit Menschen jeden Alters dabei unterstützen, die Chancen der Digitalisierung zu nutzen und sich in einer zunehmend digitalen Welt, die immer mehr durch

künstliche Intelligenz gesteuert wird, sicher zu bewegen.

Auch im Bereich Sprachen können Interessierte aus einer Vielzahl von Kursen (z.B. Niederländisch A1, Spanisch A2 und einem Schnupperkurs Italienisch) wählen. Ob für den Urlaub, den Beruf oder einfach aus Freude am Lernen – die VHS Bergkamen bietet unterschiedliche Niveaustufen und Formate an.

Neben dem umfangreichen Kursangebot setzt die VHS Bergkamen im kommenden Semester besondere Akzente mit zwei Veranstaltungen. Den Auftakt macht die Talkrunde „Demokratie beginnt bei uns!“ am Dienstag, 22. September 2026, von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Im Mittelpunkt stehen persönliche Geschichten von Menschen aus Bergkamen, die sich in ihrem täglichen Leben einbringen und einmischen. Sie erzählen von ihrem Engagement im Ehrenamt, in der Kirche oder im Arbeitsleben. Die Veranstaltung möchte zeigen, dass Demokratie nicht nur in Parlamenten stattfindet, sondern vor allem auch vor Ort und im täglichen Miteinander gelebt wird. Die persönlichen Erfahrungen der Beteiligten sollen zum Zuhören, Nachdenken und gemeinsamen Austausch anregen. Die Moderatoren Michael Dörlemann und Dietmar Luft führen durch die Demokratie-Talkrunde und begleiten die Gäste und das Publikum durch den Abend.

Ein weiteres besonderes Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher am Dienstag, 13.Oktober 2026. Dann ist Eugen Drewermann mit seinem Vortrag „Wovon die Menschen leben – Wege zum Galater-Brief des Paulus“ zu Gast. Die Veranstaltung findet von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr im studiotheater Bergkamen statt. Drewermann setzt sich dabei mit den Gedanken des Paulus auseinander und widmet sich der Frage, was Menschen trägt, ihnen Orientierung gibt und ihnen im Leben Halt vermitteln kann. Darüber hinaus stehen kreative Kurse, Koch- und Genussangebote sowie Bildungsangebote für unterschiedliche Altersgruppen auf dem Programm. Auch die Angebote im Bereich Schulabschlüsse, Integration und beruflichen Weiterbildung bilden weiterhin wichtige Bestandteile des VHS-Programms.

„Lebenslanges Lernen bedeutet für uns nicht nur, Wissen zu vermitteln. Es bedeutet auch, Menschen zusammenzubringen, neue Erfahrungen zu ermöglichen und gemeinsam Neues zu entdecken“, so die Leitung der VHS Bergkamen, Frau Manuela Sieland zum Start des neuen Semesters.

Das komplette Programm für das 2. Semester 2026 ist online sowie im aktuellen Programmheft der VHS Bergkamen zu finden.

Die Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter www.vhs.bergkamen.de. Das Team der VHS Bergkamen nimmt Anmeldungen auch gerne telefonisch unter 02307-2853001 oder 02307-2853002, sowie per E-Mail unter vhs@bergkamen.de oder persönlich entgegen.

---

# Wir sind draußen!“ – Gut gelaunt trotzten 60 Kinder in der Jugendkunstschule Bergkamen dem Regen



Foto: Linda Kleinhubbert

Vom 17. bis 21. August wirbelten und werkelten fast 60 neugierige Kinder eine Woche lang im Rahmen der KinderKulturTage. Trotz des Regens war der Hof des Pestalozzihauses von guter Laune und einem kreativen Miteinander erfüllt.

Ein Team von 6 Künstlerinnen und Künstlern bot täglich von 10 bis 15 Uhr spannende Kreativworkshops an: Kräuterzucker herstellen, Singen, Wolle kämmen, Köpfe aus Ton formen, Geschichten erzählen, Traumfänger gestalten und vieles mehr.

Auch in diesem Jahr waren am letzten Tag die Eltern und Familien eingeladen, in die Workshops einzutauchen. Die Kinder konnten so präsentieren, was sie alles erlebt und gestaltet hatten.

Begrüßt wurden sie von der neuen Jugendkunstschulleiterin Jasmin Lebaciu, der Kulturdezernentin Sandra Diebel und Robert Stams, der stellvertretend für den Lions Club BergKamen gekommen war.

Das Sommerprojekt der Jugendkunstschule Bergkamen wird seit

2009 durch den Lions Club BergKamen gefördert. Auch das Land NRW unterstützt das Projekt im Rahmen des Regionalen Kultur Programms NRW. Durch diese Förderungen können die KinderKulturTage in Bergkamen für die teilnehmenden Kinder kostenlos angeboten werden.

---

# Klau bei Aldi: Sechs Monate auf Bewährung

von Andreas Milk
Für einen Diebstahl bei Aldi an der Bergkamener Geschwister-Scholl-Straße ist ein Mann aus Bönen vom Schöffengericht Unna zu sechs Monaten Haft auf Bewährung verurteilt worden. Am 18. Februar hatte er für rund 30 Euro Lebensmittel mitgehen lassen – allerdings auch Wodka. Der 30-Jährige ist alkoholkrank.

Und er hat sechs Einträge im Vorstrafenregister. Die jüngste Bewährungsfrist war am 31. Januar abgelaufen – zweieinhalb Wochen vor der Klau-Aktion bei Aldi also. In der Anklage war sogar von „räuberischem Diebstahl“ die Rede, weil der Bönener sich mit Gewalt gegen einen Ladendetektiv gewandt haben soll in der Absicht, seine Beute in Sicherheit zu bringen. Nachzuweisen war das allerdings nicht. Der Vorwurf des „einfachen“ Diebstahls blieb stehen. Dazu kommt Körperverletzung, weil der Detektiv im Gerangel eine Abschürfung am Arm erlitt.

Der Angeklagte war zum Tatzeitpunkt ohne eigene Bleibe. Er schlief damals bei einem Kollegen. Erst im Januar hatte er einen Job gefunden; erst im März hatte seine Wohnungssuche Erfolg.

Die Bewährungsstrafe möge er als „absoluten Warnschuss“ sehen,

mahnte der Vertreter der Staatsanwaltschaft. Als Auflage bekam der Bönener vom Gericht das Ableisten von 100 Stunden gemeinnütziger Arbeit. Vorrang hat allerdings eine anstehende Therapie gegen den Alkoholismus. Noch wartet der Mann auf eine verbindliche Platzzusage. Das Gerichtsurteil akzeptierte er: Es wurde nach Verkündung rechtskräftig.

---

# Josef Tränklers Puppenbühne gastiert vom 28.8. – 13.9.2026 in Bergkamen



Paw Patrol © Josef Tränklers Puppenbühne

Lassen Sie sich von Josef Tränklers Puppenbühne verzaubern und teilen Sie die Freude an den besonderen Momenten, wenn die

Puppen die Kinder auf Fantasiereisen mitnehmen. Die heiteren Geschichten versprechen beste Unterhaltung für die ganze Familie. Die Handpuppen ziehen die ganze Aufmerksamkeit der Kinder auf sich. Sie werden in das Spiel mit
einbezogen und sind damit ein Teil des Geschehens. Es bietet den Kindern die Chance, durch die Augen der Puppen zu sehen und Gefühle und Situationen zu erleben. Somit werden Empathie und soziales Verständnis der Kinder gefördert.

Familie Tränkler beherrscht die Kunst des Puppenspiels perfekt und bringt mit den pädagogisch wertvollen Geschichten ihr Publikum zum Nachdenken und Lachen. Sie überzeugt stets mit interessanten und lustigen Geschichten für Kinder ab 2 Jahren. Ein Besuch im Puppentheater bietet eine besondere Atmosphäre, die Generationen verbindet, die Fantasie auf einzigartige Weise anregt und Kinderaugen zum Leuchten bringt.




WO:
Theaterzelt
Geschwister-Scholl-Straße / Ecke am Roggenkamp
59192 Bergkamen

WANN:
28.8. – 13.9.2026
(Mo – Do: keine Vorstellungen)

WAS:
Paw Patrol – Marshall im Dinoland
28.8.2026, 16:00 Uhr / 29.8.2026, 11:00 Uhr / 30.8.2026, 11:00 Uhr + 16:00 Uhr
Marshall möchte das Dinoland erkunden. Zusammen mit seinen Freunden Rubbel, Rocky und Everest
begibt er sich ins Dinoland. Die Vier sind fasziniert von den

Dinosauriern und lernen den verrückten
Professor Ziborius kennen.

Paw Patrol rettet die Meeresschildkröten
4.9.2026, 16:00 Uhr / 5.9.2026, 11:00 Uhr / 6.9.2026, 11:00 Uhr + 16:00 Uhr
Der Recycling-Hund recycelt einfach alles und zeigt somit den kleinen Besuchern, dass man seinen Müll
immer richtig entsorgen sollte.

Paw Patrol – Die verschwundene Krone
11.9.2026, 16:00 Uhr / 12.9.2026, 11:00 Uhr / 13.9.2026, 11:00 Uhr
Die Krönung der Prinzessin steht bevor. Aber alle sind in heller Aufregung, da die Krone auf mysteriöser
Weise verschwunden ist. Glücklicherweise sind Ryder und die Helfer auf vier Pfoten sofort zur Stelle, um die
Krone zu suchen und sie rechtzeitig zurückzubringen.

EINTRITTSPREIS:
Erwachsene 13 € / Kinder 12
Bei Vorlage einer Ermäßigungskarte, eines Zeitungsartikels, eines Screenshots oder eines Fotos des aktuellen Plakats wird eine Ermäßigung, die für max. 5 Pers. gültig ist, von 1 € p. P. auf den regulären Eintrittspreis gewährt.

Eintrittskarten sind nur an der Kasse der Puppenbühne erhältlich. Keine Kartenzahlung möglich.

Einlass und Öffnung der Tageskasse einschl. VVK: 60 Min. vor Veranstaltungsbeginn
Spieldauer: 60 Min. inkl. 10 Min. Pause
Die Zeltanlage ist angenehm temperiert / WC vor Ort
Reservierungen und Infos unter 0177-5516301
E-Mail: josef.traenkler@yahoo.de
https://www.josef-traenklers-puppenbuehne.de/
https://www.facebook.com/josef.tranklerspuppenbuhne

# Eine Woche voller Kunst in der Ökologiestation des Kreises Unna: Abschlussveranstaltung am 29. August



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sommerakademie 2026. Foto: Umweltzentrum Westfalen

Vom 23. bis 29. August 2026 findet wieder die Sommerakademie „Kunst vor Ort“ statt. 83 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzen die Woche, um sich kreativ auszuprobieren und neue Techniken kennenzulernen. Die besondere Atmosphäre der Ökologiestation bietet dafür einen außergewöhnlichen Rahmen.

Ob Aquarellmalerei, Druckgrafik, Holz- und Steinbildhauerei, freie Malerei oder Zeichnung – das vielfältige Kursangebot richtet sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an erfahrene Kunstschaffende. Unter fachkundiger Anleitung der Dozentinnen und Dozenten entstehen individuelle Arbeiten, bei denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre eigenen Ideen und Vorstellungen umsetzen können.

Gearbeitet wird während der Akademiewoche täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr in den Ateliers der Ökologiestation.

Zum Abschluss der Sommerakademie werden die entstandenen Arbeiten am Samstag, 29. August 2026, von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung präsentiert. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die vielfältigen Werke zu entdecken und mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen.

Für die musikalische Begleitung sorgt die Band „Blue Thumb“ mit Livemusik. Der Eintritt zur Abschlussveranstaltung ist frei. Getränke und Snacks werden vor Ort angeboten.

Die Sommerakademie „Kunst vor Ort“ wird gemeinsam von den Volkshochschulen im Kreis Unna und der Stadt Hamm, dem Kulturreferat Bergkamen sowie dem Umweltzentrum Westfalen veranstaltet.

---

# OGS der Schillerschule geht jetzt mit dem 1. Jahrgang an

# den Start: Anbau soll später Container ersetzen



Die provisorischen Container für die OGS der Schillerschulen sind suf dem Parkplatz errichtet worden.

Auf dem Gelände der Schillerschule entsteht unübersehbar seit einigen Wochen eine Raumcontaineranlage. Diese wird ab dem 03.09.26 durch die erstmalig an der Schillerschule vorhandene Offene Ganztagschule genutzt.

Der gesetzliche Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung für Grundschulkinder ist am 1. August 2026 in Kraft getreten. In Nordrhein-Westfalen gilt er im Schuljahr 2026/2027 zunächst für alle Kinder der ersten Klassenstufe und wird in den Folgejahren schrittweise bis zum Schuljahr 2029/2030 auf alle Klassen der Primarstufe (Klassen 1 bis 4) ausgeweitet.

Aus diesem Grunde ist die Stadt Bergkamen als Schulträger hinsichtlich einer dauerhaften räumlichen Erweiterung der Schillerschule für dieses Angebot tätig geworden.

Bis allerdings ein ca. 900 qm anbietender Anbau an das Bestandsgebäude errichtet sein wird, soll eine nun vorhandene Raumcontaineranlage insbesondere einen Speisesaal, eine Aufwärm- und Ausgabeküche sowie WC-Räume vorhalten. Die Anlage verfügt über ca. 450 qm Grundfläche. Die Errichtung wurde durch das Hochbauamt der Stadt Bergkamen und das Architekturbüro Hendrike Thiemann aus Münster geplant und begleitet. Die Einrichtung erfolgt durch das Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung und Sport der Stadt Bergkamen. Das Büro Thiemann ist auch mit dem Anbau an die Schillerschule beauftragt.

Rechtzeitig zum Schuljahresbeginn kann Bergkamens Erste Beigeordnete Christine Busch, die Anlage nun an Schulleiter Bruno Kohler und die Leiterin der OGS, Konstantina Kardara und ihrem Team übergeben. Die Mitarbeiterinnen der OGS gehören zum, zur Durchführung beauftragten Träger, der Arbeiterwohlfahr Ruhr/Lippe/Ems. Die AWO führt bereits seit einigen Jahren das Programm der Betreuung von 08 Uhr bis 13 Uhr an der Schillerschule durch.

Zusätzlich werden für die z.Z. 28 teilnehmenden Erstklässler/innen in der OGS-Schillerschule 2 weitere Betreuungsräume im Schulgebäude zur Verfügung stehen.

An der Schillerschule wird die Stadt Bergkamen den OGS-Rechtsanspruch entsprechend des geltenden Erlasses des Landes NRW, bis zum Beginn des Schuljahres 29/30 auf alle 4 Jahrgänge ausgeweitet haben.

---

# Verkürzte Öffnungszeiten in

# GSW-Kundencentern

Aufgrund einer innerbetrieblichen Veranstaltung bleiben das Sesekebad in Kamen und das Saunabad in Bönen am Dienstag (1. September) geschlossen. Das Häupenbad in Bergkamen bleibt wie an jedem Dienstag ebenfalls geschlossen.

Die GSW-Kundencenter in Kamen, Bönen und Bergkamen schließen am kommenden Dienstag jeweils um 11.30 Uhr. Viele Anliegen lassen sich weiter rund um die Uhr im Online-Kundencenter unter www.gsw-kamen.de/online-kundencenter sowie in der App „Meine GSW“ erledigen. Alle Informationen zur kostenlosen App gibt’s unter www.gsw-kamen.de/app.

---

# Cyberangriff auf die GSW – Personenbezogene Daten könnten betroffen sein

Nach dem Cyberangriff vom 28. Juni auf die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen gibt es neue Erkenntnisse. Demnach könnte der Datenschutzvorfall auch personenbezogene Daten betreffen. Kriminelle erlangten durch den Cyberangriff auf die IT-Systeme der GSW auch Zugriff auf Kundendaten.

Die bisherigen forensischen Untersuchungen hatten ergeben, dass keine Kundendaten betroffen sind. Neueste Erkenntnisse der ermittelnden Behörden zeigen allerdings, dass ältere Datensicherungen – aus dem Jahr 2019 und teilweise aus dem Jahr 2017 – betroffen sein könnten. Die Daten wurden für einen kurzen Zeitraum im Darknet zur Verfügung gestellt.

„Die Aufklärung des Vorfalls und unsere Verantwortung nehmen wir sehr ernst. Wir arbeiten dafür weiter intensiv und in enger Abstimmung mit den Ermittlungsbehörden und externen IT-Sicherheitsexperten zusammen. Die Aufarbeitung des Vorfalls und der Schutz der Daten unserer Kunden haben höchste Priorität“, erklärt GSW-Geschäftsführer Alexander Loipfinger. Aktuell gibt es keine Hinweise darüber, dass die betroffenen Kundendaten veröffentlicht, weitergegeben oder missbräuchlich verwendet wurden.

Nach aktuellem Kenntnisstand könnten vor allem Daten wie Personen- und Kontaktdaten (Name und Vorname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Kunden- und Vertragsdaten (Tarif, Kundennummer) sowie Bankverbindungsdaten (IBAN, Kontoinhaber) betroffen sein. Die Verantwortlichen der GSW empfehlen eine erhöhte Wachsamkeit und die regelmäßige Überprüfung der Kontobewegungen. Bei Auffälligkeiten sollten Kunden direkt mit ihrer Bank Kontakt aufnehmen. Die GSW geben weitere Handlungsempfehlungen:

- Keine sensiblen Informationen aufgrund von E-Mails, SMS oder Telefonanrufen preisgeben.
- Niemals dieselben oder gleichlautende Passwörter für verschiedene Anwendungen / E-Mail-Dienste nutzen. Gegebenenfalls Passwörter ändern – vor allem dann, wenn diese im Zusammenhang mit dem Zugang zum Online-Kundencenter der GSW stehen.
- Wachsam sein beim Öffnen von E-Mails: Links oder Anhänge sollten nicht geöffnet werden, wenn man den Empfänger nicht kennt oder nicht überprüfen kann.

Die GSW gehen transparent mit dem Datenschutzvorfall um und informieren ihre Kundinnen und Kunden in den nächsten Tagen mit einem persönlichen Schreiben über die Risiken und Handlungsempfehlungen. Bei Fragen können sich Kundinnen und Kunden an die GSW wenden. Die GSW bitten von telefonischen Anfragen abzusehen, da die Kundenbetreuer am Telefon keine weiteren Auskünfte zu personenbezogenen Daten geben können.

Kunden richten Ihre Anfrage per E-Mail an datenschutz@gsw-kamen.de.

---

# Polizei sucht weitere Zeugen: Drei Jugendliche und Heranwachsende auf Parkplatz angegriffen und beraubt

Ein 20-jähriger Lünener und zwei 16-jährige Bottroper sind am Sonntag (23.08.2026) auf einem Parkplatz an der Straße Auf der Klause in Bergkamen von einer bislang unbekannten Personengruppe angegriffen und beraubt worden.

Gegen 18:30 Uhr hielten sich die drei Geschädigten in einem Pkw auf dem Parkplatz auf. Nach bisherigen Erkenntnissen wurden sie von mehreren Personen aus dem Fahrzeug gezogen und anschließend geschlagen und getreten.

Der 20-Jährige erlitt unter anderem einen Nasenbruch sowie Hämatome im Rückenbereich. Einer der beiden 16-Jährigen zog sich eine Platzwunde am Kopf sowie Hämatome am Rücken zu. Beide wurden mit Rettungswagen zur weiteren Behandlung in Krankenhäuser gebracht.

Im Zusammenhang mit dem Angriff wurden den Geschädigten zudem Schuhe, eine hochwertige Armbanduhr sowie eine Powerbank entwendet.

Nach Angaben der Geschädigten soll die Gruppe aus etwa zehn männlichen Personen im Alter zwischen 15 und 20 Jahren

bestanden haben. Neun von ihnen wurden mit südländischem Erscheinungsbild und schwarzen Haaren beschrieben. Einer dieser Tatverdächtigen soll etwa 1,85 Meter groß sein und einen Vollbart tragen. Ein weiterer Tatverdächtiger wurde mit hellem Erscheinungsbild beschrieben. Er soll blonde, nach vorne glatt getragene Haare und einen Ziegenbart haben. Auffällig sei zudem ein schwarzer Boxhandschuh an seiner rechten Hand gewesen. Es könne sich dabei auch um eine Gipsschiene gehandelt haben.

Eine unmittelbar eingeleitete Fahndung nach den Tatverdächtigen verlief ohne Erfolg. Die Polizei sucht Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder Angaben zu den Tatverdächtigen machen können. Auch Personen, denen die beschriebene Personengruppe vor oder nach der Tat im Bereich Auf der Klause aufgefallen ist, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter 02307 921-3220 oder unter **02303 921-0 oder per Mail unter poststelle.unna@polizei.nrw.de entgegen.